

WASSER

Konfliktstoff des Jahrhunderts



Prof. Bernhard Westrich

Universität Stuttgart - Institut für Geotechnik/Wasserbau

Mittwoch, 25. Juli 2018, 19.30 Uhr
Globales Klassenzimmer im Welthaus,
Charlottenplatz 17

Eintritt frei



WASSER – Konfliktstoff des Jahrhunderts

Die Wasserressourcen sind global und regional sehr unterschiedlich verteilt. Der Zugang zu sauberem und trinkbarem Wasser ist Menschenrecht. Die wachsende Weltbevölkerung und der steigende Bedarf an Nahrung und Energie verschärfen die Wasserknappheit insbesondere in den armen Ländern. Schwindende Grundwasservorräte, Bewässerungslandwirtschaft, Konsumverhalten, Landraub, steigender Energiebedarf und Klimawandel beinhalten Konfliktpotenziale und führen zum Kampf ums Wasser. Nationale und internationale Wasserpolitik auf der Basis nachhaltiger und grenzüberschreitender Wasserwirtschaft dient zur Konfliktlösung. Dies ist die große Herausforderung unseres Jahrhunderts.



Prof. Dr.-Ing. habil. Bernhard Westrich lehrte am Institut für Wasser- und Umweltsystemmodellierung - IWS der Universität Stuttgart.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Hochwasserschutz, Schadstoffe in Oberflächengewässern, Bewirtschaftung kontaminierter Sedimente, Stoff- und Wärme-transportmodellierung in Flüssen, geothermische Nutzung von Tunnelbauwerken. Als Gutachter ist er bei nationalen und internationalen Projekten an Rhein, Elbe, Yangtze, Amu Darya u.a. tätig. Er ist Mitglied in nationalen und internationalen Fachgremien wie der Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft.

ZEIT & ORT
EINTRITT FREI

Mittwoch / 25. Juli 2018 / 19.30 Uhr
Welthaus / Globales Klassenzimmer
erreichbar über Eingang 5 Innenhof
Charlottenplatz 17 / 70173 Stuttgart